

Nun ist's so still hienieden

Text: unbekannt

Musik: arrangiert von Friedrich Munz

1. Nun ist's so still hie - nie - den und ein - sam in der Welt, ein
2. Und drang durch mei - ne See - le des Kum - mers schnei - dig Schwert, ge -
3. Du mü - des Herz ge - den - ke an dei - nes Got - tes Treu; in

5

wun - der - sa - mer Frie - den ruht ü - ber Wald und Feld; der
trost dem Herrn be - feh - le, was dei - nen Frie - den stört. Musst
Sei - ne Lieb ver - sen - ke, und sie wird im - mer neu. Sie

9

Er - de Lärm und Kla - gen deckt nächt' - ges Schwei - gen zu, o
du auch Las - ten tra - gen, schickt Er die Hilf' dir zu; o
weiß auch dich zu tra - gen durch Sturm dem Him - mel zu. O

13

Herz, lass ab vom Za - gen und such in Je - sus Ruh!